

Berlins Polizei bekommt Verstärkung

Die HWR Berlin gratuliert den Absolvent*innen des Studiengangs Gehobener Polizeivollzugsdienst am Fachbereich Polizei und Sicherheitsmanagement zu ihrem erfolgreichen Studienabschluss!

06.10.2021 — Bianca Nätke

Am 30. September 2021 fand am Campus Lichtenberg im Rahmen der geltenden Abstands- und Hygieneregeln die feierliche Graduierung und Ernennung von 258 Kommissarinnen und Kommissaren der Berliner Schutz- und Kriminalpolizei statt.

»Es gibt ganz viele Berufe in diesem Beruf.«

Prof. Dr. Sabrina Schönrock, Dekanin des Fachbereichs Polizei und Sicherheitsmanagement, begrüßte die Absolvent*innen und Gäste und würdigte den Studienabschluss unter den Herausforderungen der Corona-Pandemie als besondere Leistung. Im Namen der gesamten Hochschulleitung beglückwünschte Prof. Dr. Hartmut Aden, Vizepräsident für Forschung und Transfer der HWR Berlin, die zukünftigen Kommissarinnen und Kommissare. Die Vielfältigkeit und die Perspektiven innerhalb der Polizei betonte die Leiterin der Polizeiakademie Berlin, Ltd. KD'in Tanja Knapp, in ihrem Grußwort: „Es gibt ganz viele Berufe in diesem Beruf.“

Beste Bachelorarbeit ausgezeichnet

Mit dem Andreas-Mahn-Gedächtnispreis wurde die herausragende Abschlussarbeit von Josefine Warkotsch ausgezeichnet. Prof. Dr. Wim Nettelstroth, Pro- und Studiendekan des Fachbereichs, würdigte ihre Untersuchung zum Thema „Erkennen von strafbaren Kindeswohlgefährdungen durch die Polizei - Eine Frage von Stereotypen?“ Begutachtet wurde die Arbeit von Prof. Dr. Janine Neuhaus. Polizeikommissar Florian Webner wurde als jahgangsbester Absolvent geehrt.

Abschied vom Dekanat

Großer Dank ging auch an Prof. Dr. Sabrina Schönrock und Prof. Dr. Wim Nettelstroth, deren Dekanatsfunktionen nach langjährigem Engagement im Oktober enden.

Musikalisch untermalt wurde die Veranstaltung von Sänger Sebastian Stipp, der selbst Absolvent des Studiengangs war.

Diese Neuigkeit erscheint im Rahmen des Themenjahres »Wir machen Berlin«.

#SicherheitFuerBerlin